



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Halle (Saale)

Meldung des Zentralen Verkehrs- und Autobahndienstes der PI Halle (Saale)

Zeugenaufruf nach Verkehrsunfall mit Fahrerflucht auf der A38

Am Montag, den 02. Juni 2025 gegen 11:15 Uhr ereignete sich auf der Autobahn 38 in Fahrtrichtung Leipzig, zwischen den Anschlussstellen Lützen und Leipzig-Südwest, ein Verkehrsunfall.

Der bislang unbekannte Unfallverursacher entfernte sich unerlaubt vom Unfallort und ließ einen Kleintransporter mit polnischem Kennzeichen zurück.

In dem verlassenen Fahrzeug befanden sich ca. 100 neuwertige Aluminiumbleche mit einer Kantenlänge von etwa 200 x 120 cm (siehe Foto im Anhang). Die Herkunft der Bleche ist derzeit unklar.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet die Bevölkerung um Mithilfe:

- Wem sind zur Unfallzeit verdächtige Personen oder Fahrzeuge im genannten Streckenabschnitt aufgefallen?
- Wer kann Angaben zum Fahrer, zum Fahrzeug oder zum Verbleib des Unfallverursachers machen?
- Wer vermisst Aluminiumbleche der genannten Art oder kann Hinweise zu deren Herkunft geben?

Hinweise bitte an den Zentralen Verkehrs- und Autobahndienst (ZVAD) unter der Telefonnummer: 03443 / 349-0 (24h erreichbar).

Das angefügte Bild zeigt eines der Aluminiumbleche (Foto: ZVAD).



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

Zentrale Aufgaben

Langendorfer Straße 49

06667 Weißenfels

Tel: (03443) 349 204

E-Mail: za.zvad.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de